

Erscheint täglich  
um 6½ Uhr

Redaktion und Expedition  
Johannstraße 8.

Sprechstunden der Redaktion

Mittwoch 10—12 Uhr.

Freitag 5—6 Uhr.

Montag 5—6 Uhr.

Die Redaktion empfängt Maximalzeit 90 Minuten nicht entrichtet.

Ausnahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Zeitschriften an

Wochentagen bis 5 Uhr Nachmittags,

zu Sonn- und Feiertagen frühestens 9 Uhr.

Zu den Filialen für Aus-Ausnahme:

Cito Riemann's Contin. (Alfred Hahn),

Universitätsstraße 1.

Emilie Lösch,

Reichenstraße 14, part. und Mittwoch 7,

nur bis 5½ Uhr.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Donnerstag den 23. Juli 1891.

Nº 204.

### Amtliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

Die Königliche Kreiszeitungsmühle zu Leipzig hat durch Verordnung vom 4. Juli 1891 auf Grund von § 2000 Abs. 3 der Reichs-Zeitungsmühlenverordnung bis auf Weiteres für den Bezirk des Kreisfusses Einigung in Leipzig bestimmt, daß Arbeitgeber, welche das in der Einigung vertretene Gewerbe betreiben und führt zur Ausübung desselben kein Mündigkeit, gleichwohl ohne Berufsbewilligung nicht annehmen, vom 1. Oktober 1891 an Beihilfe nicht mehr annehmen dürfen.

Wir bringen dies zur allgemeinen Kenntnis und bitten um Aufstellung des Reichsgerichts vom 6. Juli 1887, betreffend die Abänderung des Gewerbeordnung, nach welcher Gewerbe mit Gewinn bis zu 150.000 Mark im Gemeinschaftsvertrag mit keinem 4 Wochen zu betreiben sind, und bewerben hierzu, daß der Bezirk des Schöppen-Bezirks der Stadtgemeinde Leipzig umsofort Leipzig, am 20. Juli 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Großst.

#### Bekanntmachung.

Rathaus wie mit Sitzung am Dienstag den Herren Stadtkonsulenten vom 15. April d. J. dem 6. 7. 1891 unter dem 2. Wirt d. J. bestimmt gegebenen Regulativen, die Gehalte der Gemeindebeamten der Stadt Leipzig bestimmt, eine verbindliche Fassung gegeben haben, machen wir Sie mit den Dingen bekannt, daß der Dienst verabschiedet 8. 7 entspricht der Zeitung des gebildeten Regulativen vom 22. 6. 1891 ab in außerordentlicher Rücksicht 8 Tage lang zu Lebensanspruch ausdrückt.

Leipzig, am 18. Juli 1891.  
Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Großst.

#### Bekanntmachung.

Infelde vorzunehmende Er- und Neuanstaltungsarbeiten an der Einigung  
der Zeitungsmühle mit der Carl Tschönnig'schen  
am Sonnabend werden genommene Straßestunden von morgen, den  
23. dieses Monats, ab auf die Dauer der Arbeiten für allein  
Gehaltsvertrag gesperrt.

Leipzig, am 22. Juli 1891.  
Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Großst.

#### Bekanntmachung.

Die Ausführung der Bildungsstätten- und Gewerbeschulbetriebe  
am Bau des Staatsbahnhofs hier ist vorbereitet.

Die nicht berufsschulischen Gewerber werden deshalb ihre An-

gebote hiermit entlassen.

Leipzig, am 18. Juli 1891.  
Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Großst.

#### Bekanntmachung.

Die Durchfahrt des italienischen Gesandtschafts-Bezirks in der Zeit vom  
13. bis 19. Juli d. J. im Engenheimer Hof 25. Wilhelmstraße  
und 160 Einer hieslichen Postamt hat 12.15 Uhr der Bezirks-  
Rath der deutschen Postamtsektion von 50 Millionen Italienscheine.

Das spezifische Gewicht hat im Mittel auf 0,441.

Leipzig, am 20. Juli 1891.  
Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Großst.

#### Bekanntmachung.

Dem Rath der gegen Ende jedes kalenderischen Halbjahrs zu  
holenden Rektions der Universitäts-Bibliothek werden die Herren  
Studenten, welche Bücher auf derselben ausliehen haben, auf-  
gefordert, diese

am 25., 27. und 29. Juli

gegen Rückgabe der Strafzuschlagsurkunden abzugeben.

Die Rückgabe wird in der Weise zu gestalten haben, daß die  
jungen Herren Räume mit einem der Buchstaben A—H anzugeben,  
am 25. Juli, die, deren Namen mit einem der Buchstaben J—R  
beginnen, am 27. Juli und die übrigen am 29. Juli füllt

gesetzen 10—11 Uhr schließen.

Wie überlieferte Bücher werden aufgefordert, die es sie ver-  
liehenen Büchern

am 31. Juli und am 1. und 3. August

zurück zu den gewöhnlichen Erfassungsbüchern abzugeben.

Nach der Rektions bleibt die Bibliothek wegen ihrer Liebes-  
fahrt in das neue Gebäude bis Mitte Oktober ganz geschlossen.

Leipzig, am 20. Juli 1891.

#### Bekanntmachung.

Die Direction der Universitäts-Bibliothek.

Dr. Tröndlin.

#### Böllerth. Bekanntmachung,

Bergerung von Straßengerüstungsarbeiten betri.

Die Ausführungen, der hiesigen Gitterwerkerei entlang einer ca.  
600 m lange Straße zu errichten und die dadurch sich nebst mög-  
lichen Kosten an den Straßengerüsten zu verhindern.

Bedingungen nach Blauesches Kriterium gegen Ertragung einer Ge-  
walt von 1. A hier eingeschränkt werden.

Oftenerdienst verhindert und mit der Rücksicht „Straßengerüst betri.“

versiehten, bis zum 1. August d. J. hier eingezogen.

Die Aussicht der Besucher über die Abholung aller öffentl.  
Rechte nachzuholen.

Göttingen, am 21. Juli 1891.

Der Gemeinderath.

#### Der Besuch der französischen Flotte in Kronstadt.

Das Erscheinen der französischen Flotte im Hafen von  
Kronstadt, welches in diesen Tagen stattfindet, ist lange zuvor  
als ein politisches Ereignis ersten Ranges von russischer wie  
von französischer Seite angesehnt worden. Die französischen  
Schiffe werden einen Angriff fordern, wie er noch keiner fremden  
Flotte in einem russischen Hafen bereitgestellt worden ist. Die  
russischen Schiffe, voran die „République“ stellen Vergleichungen  
an zwischen der Anwesenheit der französischen Flotte  
vor Kronstadt und den englischen Schiffen in den Hafen von  
Himme und Venedig. Die Sache wird so dargestellt, als ob die  
Österreichische und die italienische Flotte der englischen  
Flotte der Hochsicherheit einigesmaß unterlegen seien.  
Die Sache wird so dargestellt, daß sie der kleine  
Zoll der Hochsicherheit darbietet, während sie der kleine  
Zoll der Russen darbietet.

Leipzig, 23. Juli.

\* Außer der preußischen Landgemeindeordnung hat  
der Rathssaal nach das Wirtschaftsgesetz und  
die Wegeordnung für die Provinz Sachsen während  
des Kriegsauslaufs in England vollzogen. Seine Gefüge sind  
von London, das Wirtschaftsgesetz noch insbesondere vom  
Buckingham-Palast datirt.

#### Abonnementpreis

vierteljährlich 4½ Pf.

in Mit-Deutsch. incl. Bringerette 5 Pf. dazu

die Post bezogen 6 Pf. Einsame Rec. 20 Pf.

Belegpreis 10 Pf.

Gebühren für Extrabedruckungen

(in Tagblatt-Format gelöst)

ohne Schilderdruck 60 Pf.

mit Schilderdruck 70 Pf.

Einzelrate 6 grünpulente Petzpis 20 Pf.

Geschäftszettel laut um. Vertriebszeitung

Kalenderzettel u. Almanach nach jedem Jahr.

#### Reklamen

wird beim Redaktionsschreiber die angeboten.

Zeile 10 Pf. vorher. Familienanzeige 10 Pf.

Reklame für Zeitungen

Zeile 10 Pf. — Reklame wird nicht angenommen.

Reklame praezessando oder durch Post

annehmen.

#### 85. Jahrgang.

Diese herausfordernde Sprache des russischen Staates  
macht außerhalb Russland, vielleicht Frankreich ausgeweitet, zu  
gar keinen Einfluss, man weiß in Mitteleuropa ganz genau,  
was man von dem Besuch der französischen Flotte in Kronstadt  
zu halten hat, man ist für darüber klar, daß die russisch-französische Freundschaft der Welt in der überwiegenden  
Hälfte ihres Bestehens gebracht werden soll, es ist  
auf eine Verbesserung Englands und Frankreichs abge-  
sehen, welche für die Begegnung der russischen Flotte mit  
der französischen Flotte in Ägypten als ergänzender Widerstand  
anzusehen ist. Die Franzosen sind der Russen mit  
Sympathiegegenungen so verschwendisch entgegengetreten,  
daß nun von der anderen Seite auch eine entsprechende  
Gemeinschaft mit Eng und Frankreich erwartet werden kann. Es  
ist das Vorrecht der Streitkräfte zur See verschiedener  
Mächte, daß sie mit einander gegenseitig ohne Schaden in  
direkte Begegnung treten können, dadurch die internationale  
Sicherheit zu verhindern. Die Offiziere und die Mannschaften  
verbünden mit einander in kameradschaftlicher Weise, ohne  
daß dadurch bei den unterschiedlichen Wäldchen Gefahren erzeugt  
werden könnten. Das ist das Recht der Seefahrte, hinter  
diesen Gebrauch Niemand schlimmer ist, weder Anzahl noch  
Gewalt kann sie überwinden.

\* Von den in dem laufenden Reichsbanholt eingestellten  
29 Millionen Mark für den Nordostseewall sind bisher  
etwa 9 Millionen verbraucht. Die Arbeiten werden weiter  
eifrig gefordert, so daß die Fertigstellung des Kanals zu dem  
auslösenden Moment gekommen ist.

\* Die italienische Regierung ist gegenwärtig sehr

beschäftigt mit der Lage in Afrika, beziehungsweise der so-  
genannten ethiopischen Kolonie beschäftigt. Der Oberbefehlshaber

in Massaua, General Gambetta, welcher ein mehr-  
mägiger Urlaub beantragt wurde, ist in Rom eingetroffen

und vom Ministerpräsidenten Marchese di Cadorna  
empfangen worden. Nachdem die strafrechtliche Untersuchung

Commissione die „Verantwortlichkeit“ des bekanntlich mehrere

Weltkrieg angelaufen Polizei-Obstet Virgili in Massaua

festgestellt und zugleich aber auch für gescheitert gehalten, da

damals dort commandierenden General heimlich mit ver-  
antwortlich zu machen, wird wohl die Frage der Neu-Ordnung

der dortigen Colonial-Verwaltungen zur Lösung gebracht

werden. Man ist endlich zur Einsicht gekommen, daß

das unruhige Militair-Regiment in Massaua nichts

taugt und durch eine ruhige, bescheidene und geistige

arbeitende Civilverwaltung ersetzt werden muß. Selbst

Gambetta zeigt, wie es steht, dieser Ansatz zu. So

viel, bis jetzt verlaufen, während der Gouverneur in Massaua (zwischen Massaua und Acre) stand.

Ob dieses gewisse System sich herstellen wird, steht dahin.

Eine Rettung für die italienische Reiche Colonie scheint

nicht möglich, wenn alle militärischen Akteure, welche dem

Staatskrieg weit mehr als 100 Millionen geleistet und die

Schlachten von Dogali und Sagazza eingezogen haben,

ausgezogen werden. Das Vergehen, welches Italien für seine

coloniale Überheblichkeit geahnt, ist bitter, aber nicht ver-

wertet, wenn es die wahrscheinlichste Art, endlich zur besten

Gefahr bringt, daß man dort die Sache gänzlich verfehlt

und das mit dem alten System gründlich brechen muß. Ein Beispiel, wie man es machen muß, lag ganz

nahe. Der Gouverneur hatte 600 Ein-  
wohner, heute zählt er 40,000. Das hat die ruhige, geistige

und verantwortliche Verwaltung jenseits gebracht. Von England, dem

Reichsmeister in kolonialen Dingen, hätte Italien lernen können, es

würde viel Geld und Blut gespart haben. Aber jeder

wird erst durch eigenen Schaden fliegen.

\* Die stete Haltung der Behörden und der Arbeitgeber hat

über die Streikbewegung unter den französischen

Eisenbahnern noch keinen Erfolg gezeigt.

Der Streik hat mit der vollständigen Nieder-

lage der angefeindeten Partei geendet und seine Wiederholung

stellt noch nicht in Aussicht. Es ist zu Gründe gegangen

einem der inneren Unzulänglichkeiten des zu seinen Gunsten

angeführten Streitkampfes, dann aber aus an der

mehreren Überredung der





# Geschäfts-Verlegung.

Die Leipzig-T. und Thüringer Möbelhallen von Lorenz & Breitschädel befinden sich von heute ab  
Tauchaer Strasse 32, Café Battenberg.

**Columbia-Welt-Ausstellung 1893. Chicago U. S. Amerika.**

**Das Internationale Informations-Bureau**

**1059 3 Av. New-York**

berichtet über dem wertvollen Büchern, Dokumenten und Materialien mitgetheilt, das wir durch Geschäftsbücherungen im ganzen Lande im Stande sind, in der für die Zeit jedes Kaufmann zu geben über: eingewanderte Personen, amerikanische Geschäftsgelegenheiten, bezüglich des neuen Posttarifs für exports- und importfähige Artikel für die Welt-Ausstellung, sowie Angabe des billigsten Fall-Ganges für alle Artikel (werthabt für exportfähige Dokumenten), alle solche Kommissionshäuser, Patentangesten, Auskunfts- und Rathaus für Käufer, die gezeichneten Zeitungen zum annehmen, Preisabsatzangaben, Preisfragen, melden & A. Preisabsatzangaben 10 % nicht genau: Werte befragt sein.

**Das Internationale Informations-Bureau.**  
Referenz: European Central Banking Co. N. Y. City.

**Keimfreie Säuglingsmilch**  
in Mahlzeitsäuglaschen für jedes Alter.

**Keimfreie Dauermilch (Vollmilch)**

in Flaschen zu 10 Pfge.

empfiehlt auch zum Versandt in Bäder, Sommersachen und zur Mitnahme auf Reisen  
die Milchverwertungs-Gesellschaft zu Leipzig  
Otto Siebold & Co. Querstraße 14. Fernspr. 1358 A. I.

**Man verlangt überall:**  
**Doerings-Seife**  
die beste der Welt.

**Möbel-Fabrik und Magazin**  
**Wolter & Fischer**  
Leipzig, Katharinenstrasse 16.  
Ganz-Zimmer-Einrichtungen,  
sowie einzelne  
Möbel, Spiegel und  
Polsterwaren.  
Solida Bedienung, Billige Preise, Weitgedehnte Garantie!

**Friedrich & Lincke**

13 Petersstrasse 13.

während des Umbaus

findet unser Detailkauf

im Hofe, parterre u. 1. Etage,

statt.

Wir bringen für die nächsten Tage zum billigeren Angebot:

Bett-Inlets in roth und blau.

Karrige Bettzeuge.

Wascher Bettdecken.

Kratzendrehs.

Leinen und Halbleinen.

Wascher Hemdentuch und Kleiderkattune.

Landtücher, abgepasst und vom Stück.

Ischtlücher und Servietten.

**Arnold Obersky, Corset-Specialist.**

Berlin, Dresden, Dresden, Crefeld, Elberfeld, Görtschitz,  
Leipzig, Katharinenstraße 6, Krause.

Jedes von mir gekaufte Corset ist unter meine persönlichen  
Jahreszeitungen gefragt.

Ausgleichungen

hoher Schulden zu richten,  
nach von mir erfundene  
neue Methode für Herren  
und Damen, in höchster  
Sicherheit der platzlichen  
Corsetabrik. Dieleben  
machen jede Körperliche  
Durchbildung den Tag  
unmöglich. Bekannteste  
Korsetzurichtung.

Der Bericht steht nur vom Sammelmuseum in  
Berlin W., Potsdamer Straße 27 B.

**Arnold Obersky, Corset-Specialist.**



**Oberhemden**

von 2.75 bis 10 ger.

**Kragen, leinen,**

4 Stück von 25-70 Pf.

**Manschetten**

von 45 Pf. an.

**Chemissettes**

von 35 Pf. an.

**Cravatten,**

verschiedene Auswahl,

von 40 Pf. an.

**Große Auswahl in Unterzeugen,**

**Unterjacken,**

von 40 Pf. empfiehlt

**S. Rosenthal,**

Katharinenstr. 16,

Neumarkt 58.

**O. H. Meder,**

optisches Institut,

gegründet 1850,

Markt 11, gegenüber dem

Postgebäude.

**Opern- und Reisegläser**

von 5-5 bis 200.

Wertheim, 100.

Telephon A. II. Nr. 2440.

**Vorzüglichste**

**Braun-Gaskohle.**

Allerlei böhmische Waren aus dem  
Brucher Werken. Ein gross u. detaillierte  
Katalog auf Bestellung franco.  
Brucher Rohstoffe, Prag VI, Grubel.

**Die billigste Bezugsquelle**

bei Bedarf von Hochzeits-, u. Gelegenheits-Geschenken bietet das  
Magazin Kunstgewerbe, Erzeugnisse Petersstr. 36, Passage,  
grossartige Auswahl in- und ausländische Majoliken, Ungarische Fayence,  
Porzellan- und Email-Fantastie-Giegenstände. Stets das Neueste in Luxus- und  
Bedarfshäusern aus Bremen, Eisen, Nickel etc. etc. Wiener und Österreichischer  
Lederwaren, Pariser Bijouterien, Promaden- und Gesellschaftsschlössern,  
Reich assort. Lager Japan- u. China-Waren. Detail-Verkauf zu wirklichen  
Euros-Preisen.

**Neuheiten**

in Cravates zu auffallend billigen Preisen,  
in Sesseln u. Regalschränken, vorzüglich Qualitäten.

Stumme ebenbezeichnete Waren sind in guter sauberer Ausführung in der

**3-Mark-Abtheilung**

ebenfalls vertreten. Es lohnt sich daher für Jeden, welcher wirklich vortheilhaft kaufen will, sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei

**Eduard Tovar, Petersstr. 36, Passage.**

**Beton-Bauten**

aus comprim. Vorlandement-Beton

eigenen System.

Preis: Betonbaustein 1000,- Pf. Stück.

Beton, Betonstein 1000,- Pf. Stück. „für erhöhte Sicherung  
von Betonsteinen u. für ganz breite, Dickungen und viel Gelände“.

Zement, Zementstein 1000,- Pf. „für Beton in Wasserbauteile“.

**Verbindungen, Hammerkopfleisten,**

**Brücken- und Brückenteile,**

**Stäben, Formen u. sonstige Wasserbauteile,**

**Gussform- und Gussstücke,**

**Beton-Böden, -Pfosten und -Gewölbe**

**Unglättiger Betonsteine, Aufschwemmung gegen zu**

**fließen. Rote Betonsteine.**

Thormann, Schneller & Co., Augsburg.

**C. H. OEHMIG-WEIDLICH, ZEITZ.**



Parfümerie-Fabrik.

— Gegründet 1807. —

**Oehmig-Weidlich-Seife.**

(Beiher Aromatische Haushaltseife.)

Beste und durch spars. Verbrauch einen angenehmen Ersparnis an Zeit, bill. Waschseife. Giebt der Wäsche einen angenehmen Geruch und Arbeit.

Was macht einen Verdacht mit dieser Seife und man wird sie mehr

einige Gebrauch nehmen?

Verkauf in Original-Packeten von 2, 3 und 6 Pfund:

3 und 6 Pf. Packen mit Seife, eines Seides f. Toilette-Seife.

**Leipzig:**

Allner, A., Schneider-Büro, Kutschbach, H., Windmühlenstraße, Löder, Ad., Bürgerschule, Löder & Sohn, H., Alten- u. Seide, Engelberg, Br., Glashütte, Fahl, E., Glashütte, Fischer, Ed., Glashütte, Fleisch, Emil, Markt u. Bauhofstr. 12, Gütlich, Bruno, Glashütte, Gütlich, Bruno, Glashütte, H., Markt 11, gegenüber dem Postgebäude, Houboldt, Paul, Vorwerkstrasse, Henke, Ad., Kanzleistrasse, Herchenhauer Nelli, E., Blaues für Säuze, Janke, G., Berliner Straße, Jüngling, L. G., Schmiedestrasse 10, Körner, J. F., Kanzleistrasse, Kieber, H., Brunnenschiffstrasse, Kludas Nelli, Alb., Grünstr. 10, Kiani, Otto, Poggensee Straße, Schmidt, C. H., Ritterstrasse 6, Schwarz, Gebrüder, Kutschbach, H., Windmühlenstraße, Sillwe, H. P., Victoria-Trag, "Zwerg", Strickermann, B., Sonnenallee, Tönschall, W., Colonnadenstrasse, Wöhlers, F., Carlstrasse, Wünscher, H., Blaue u. Rothe-Ede, Ziegler, Th., Gerberstraße, Zschiesche, Ernst, Schönstraße, Schröder, Carl, Schröder (C. H. Heil): Böttger, Ernst, Fischer, Rich., Schröder, Paul, Schröder, F. A., Schröder, Knorr, H., Köhler, F. A., Sixtus, J., Schröder-Götting: Stark, Alf., Schröder-Zöllner: Rudolph, M. R., Schröder-Görlsdorff: Beyer, H. A., Hammel, Max, Wilke, C. H., Schröder-Schöder: Sachse, Wilh.

**Friedrich & Lincke**

13 Petersstrasse 13.

während des Umbaus

findet unser Detailkauf

im Hofe, parterre u. 1. Etage,

statt.

Wir bringen für die nächsten Tage zum billigeren Angebot:

Bett-Inlets in roth und blau.

Karrige Bettzeuge.

Wascher Bettdecken.

Kratzendrehs.

Leinen und Halbleinen.

Wascher Hemdentuch und Kleiderkattune.

Landtücher, abgepasst und vom Stück.

Ischtlücher und Servietten.

Der Bericht steht nur vom Sammelmuseum in

Berlin W., Potsdamer Straße 27 B.

**Arnold Obersky, Corset-Specialist.**



**Keimfreie Nährmilch für Säuglinge**

„in Mahlzeitsäuglaschen für jedes Alter“

reicht am besten und billigst auf dem von allen Sanitätsbehörden empfohlenen Segelschiff-Exportat hergestellt. Unbedingt nutzt es es aber, doch man nur die beste Sorte von Milch, direkt von der Stute entnommen und sofort, wie auch möglich frisch abgezogen. Wenn keine Milch aus der Stute erhältlich ist, so kann eine andere Milch mit einer entsprechenden Zusammensetzung eingesetzt werden. Einige Milchzubereitungen, wie Joghurt von Säulen, Milchpuder u. s. m. dienen nur nach ärztlicher Berechnung gründlich, ein Maßnahmenartiges Milchzubereitungs ist durchaus verwirkt. — Bei 30 g für das Kind (1000 g) jämmerliche Nährmilch — entnommen aus einer südländischen Milcherei mit Zuckerschüttung. Zeitlich nach Segelschiff-Exportat hergestellt, täglich frisch hergestellt und sofort eingefroren. — Preis je 100 g 8 Pf. — 150 g 4 Pf. — 300 g 2 Pf. —

über 500 g 1 Pf. — 1000 g 0.5 Pf. — 1500 g 0.3 Pf. — 2000 g 0.2 Pf. — 2500 g 0.15 Pf. — 3000 g 0.12 Pf. — 3500 g 0.1 Pf. — 4000 g 0.08 Pf. — 4500 g 0.07 Pf. — 5000 g 0.06 Pf. — 5500 g 0.05 Pf. — 6000 g 0.04 Pf. — 6500 g 0.03 Pf. — 7000 g 0.02 Pf. — 7500 g 0.01 Pf. — 8000 g 0.005 Pf. — 8500 g 0.002 Pf. — 9000 g 0.001 Pf. — 9500 g 0.0005 Pf. — 10000 g 0.0002 Pf. — 10500 g 0.0001 Pf. — 11000 g 0.00005 Pf. — 11500 g 0.00002 Pf. — 12000 g 0.00001 Pf. — 12500 g 0.000005 Pf. — 13000 g 0.000002 Pf. — 13500 g 0.000001 Pf. — 14000 g 0.0000005 Pf. — 14500 g 0.0000002 Pf. — 15000 g 0.0000001 Pf. — 15500 g 0.00000005 Pf. — 16000 g 0.00000002 Pf. — 16500 g 0.00000001 Pf. — 17000 g 0.000000005 Pf. — 17500 g 0.000000002 Pf. — 18000 g 0.000000001 Pf. — 18500 g 0.0000



**A. Stolper's**  
Atelier für Zahnerf., Blumenstr. 1c.  
Vorläufiger Sitz  
an der zweiten Etage des Fabrikgebäudes  
nach innen zweite Etage.

**Röntgenplatz 17.** Cottbus.

**Zähne,** von der eins  
fachsten bis zur  
komplexen Ausführung.  
Zahnarzt, Zahntechnik und Prosthetik:  
Hans Förster, Str. 27, III.

**Dr. med. Neubekk, Hauptstr. 1, unter  
Nr. 20, 8-9 u. 9-10 Uhr.**

**Dr. med. Glitsch,** am Samstagabend,  
Samst. 11-12 u. 3-4 Uhr Freitag 7, II.

**Specialarzt Dr. med. Meyer,**

Berlin, Uppig. Straße 91,  
am Unterleib, Kopf, Arme und Beine u.  
Schwangerschaft, Sprechstunde 11-12 u. 4-6  
Uhr Sonntags.) Nach telefonisch.

**Damm** am Unterleib, Kopf, Arme und Beine u.  
Schwangerschaft, Nervenleid, Haustr. 11-12 u. 3-4 Uhr. Nach telefonisch.

**Schütz,** am Unterleib, Kopf, Arme und Beine u.  
Schwangerschaft, Nervenleid, Haustr. 11-12 u. 3-4 Uhr. Nach telefonisch.

**Elektro-Homöopathie,** direkt am unverdienstlichen Erfolg,  
Petersstraße 10.

10-12 täglich, Sonntags und  
Dienstags auch 7-9 Abends.  
Produktion gegen Voraus. Anno. briefl.

**Buchhaltung**, briefl. vertraut,  
hier dagegen.

**Georg Prehn, Universitätsstraße 2,**  
Gehr. Schatz, Rathaus 6, Emil Geering, Ostr. 21.

**Junge Kaufleute,** welche sich an Cursen im Franz. u. Engl.  
beteiligt, wünscht sich nach, Grimm. Str. 25.

**Son meiner Zeit zurückkehrt.** Juliette Bertrand, Kämpf. Sprachklinik,  
Universitätsstraße 6, I. Etage.

**Gitarrenunterricht** gewünscht. Adr. mit  
Zeitung p. 25, I. Et. in die Kap. d. W.

**Damen wird das Sammeln, Mäd-**chen nehmen, manchen das Jä-  
schendetheit, n. prall. in 4-5 Wochen  
gelebt. Gute Erfüllung und keine Müll.  
Maria Anna, Claus, Kramerstr. 7, II. Et.

**Glockenplatten** werden handgefertigt 8 Tage  
gründig, eisern, Rohrholz 3, port. v.

**Prival-Tanz-Unterricht.**

Sehrzeitig, besonders für Tänzer. **Samstag-**

**Samstag-** Kurs von 6 Uhr an.

**Wosch-Gitarre** von 8 Uhr an.

**J. Hirsch, Holzwaren und Holz-Grat-**

**Tafel** Sommerfest der gekonnten Edi-

**Dampf-Bettfedern-** Reinigungs-Anstalt  
im kleinen geräumigen Vorsteher-Vocat.  
Ant. Schneider. Preis 10.000.  
Marie Seiffke, Moritzstraße 17.

**Nestfederreinigen,** Inlettwaren, und allelei, vor  
ringt hier eine Garantie.

**L. Dreyer** Dampf-Bettfedern-Anstalt für  
Bettdeckenreinigung, Endstr. 2.

**Wesentliches Haarvergängnismittel** ent-  
hält ein Rezept zum weichen Alter,  
Kremserstr. 9.

**Hindern im Zusammen mit Milch**  
zu reichen, ist sehr bedeutend. Bei  
Jungen von

**Empe's Kindernahrung**\*)  
bekommt Milch gut und nahet  
Schnupf. 20 jährig Erfolge.

\*) Puder 40 und 100 g. in der

Hirsch-, Linden-, Mohren-,

Ost-, Albert-, Marien-, Löwen-,

Sonnenapotheke u. Hof-Apotheke

zum weissen Adler, Seiner bei

Aumann & Co., E. Hardorf, Emil

Hohlried, H. W. Müller (M. Schi-

mann Nachf., Carl Stück Nachf.,

Brückner, Lämpe & Co., J. G.

Flemming, J. Bräuer, Peter-

Strasse, Aus. Böhmer Nachf.,

Franz Boeddeker Nachf., Otto

Neissner & Co., Rudolf Hilgen-

berg, E. Heisterkamp, Ewald

Spanemann, Robert Uhligsch.

Robert Uhligsch., Paul Heyden-

reich, Weizsäcker; L. O. Kaspar,

Geppig, Fliegner, Bernd, Stiehl,

Geppig-Lindenau.

**Schnupfennmittel** nach Herrn v. Quellen's Rezept, vornehmlich

in der Hof-Kapelle zum weichen Alter.

## Kreischa bei Dresden, Sanatorium

für Kurzreisen und Erholungsbedürfnisse, Beförderung für künstliche Erkrankungen

des Menschen, Reumatiker, Hypertonie, Schleimigkeit, Geschwicht, constitutive Erkrankungen und Schleimhautleiden. Heilige, geistige Lage, verzögerte Bevölkerung, Dr. Eckebrecht.

**Sommerfrische Oederan.**

Der Gebirgsverein für Oederan und Umgebung ist in der Nähe, eine Anzahl hübscher mobile Regio für einfache Personen, kann für kurze Zeit Sommerfrische bewahren und zu den dort verfügbaren versteckten Naturbades und der Stadtmühle in 2-3, be- jahend 5-6 Minuten deinen zu erreichen.

Die Wochenspiele kostet 6-8 Mark pro Woche. Auf männliche und weibliche Rahmen erhält der Unterstand und ganz Kosten dieser Wasser sen. in Oederan bereitwillig Zustand.

**Der Gebirgsverein für Oederan u. Umgebung.**

R. A. Richter, Verband.

**Marienthal. Eisenach.**

**Hôtel. Sophienau. Pension.**

Herrliche Lage, nahe der Marienburg, einer Burggraben, zu verstecken, wie längere Unterhalt vorbereitet, Oederan, haben eingetragene Zimmer, anfangt gute Dienste.

**Fr. verw. Heinrich Noack,**

früher Kellner im Hotel de Polonie.

**Ostseebad Warnemünde.**

Wein-Restaurant u. Pension

**C. Caneppele**

— am Leuchtturm-Platz, mit schöner Aussicht auf die See, —

empfiehlt ihre neu und confortabel eingerichteten Logierzimmer zu seinen Preisen.

— Handlung an der Bahn. — Hochzeitstagroll C. Caneppele.

**Zarte Haut!**

Ein sehr feuchtigkeits- und lösungsfähiges, ein kleinerer und leichter als sonstiger Balsam.

**Puttendorfer sche\***

Wasser, ein sehr feuchtigkeits- und lösungsfähiges, ein kleinerer und leichter als sonstiger Balsam.

**Möbelplüsch**

hoche und niedrigpreisig

■ **Abgesetzte Porträts**

100 cm Porträts, ab 100,-

100 cm Port

**Gerausche mehr wenig belästet**  
**Zinsbauß**, gute Lage, gegen R. Grund-  
gut. Bill. über Kaufant. Zahlung  
paar mindestens 3000 A. nach und  
Scheren unter R. 3943 an **Rudolf**  
**Mosse**, Leipzig, erbeten.

Eine vorzüglich gebaute **Wohnhaus**, voll  
vermietet, Bill. u. V. 30.000 d. Bl.  
Gegen hohe Miete soll es mein

**Haus**, **Berbst**, Altebr. 9,  
in dem seit 1815 ein **rentables** **Sattler-**  
geschäft betrieben wird, mit zwei und  
Zimmer in dritter Lage der Stadt und  
Hausfläche verfügt. Schätzungsweise  
übernehmen werden; kost auch passend zu  
jeden anderen Gehalt. Offerten unter  
A. 56 an die Expedition des „Emporium“  
zu Berlin.

**Ein Grundstück**  
in **Genf** mit der **Grundstücksgasse**, ge-  
leget, um zu verkaufen benötigt  
Jahrgang Berger, Weißensee 2, II.

**Tausch.**  
Ein vorzügliches **Zinsbauß** soll gegen  
einige bessere **Wandläufe** verhandelt  
werden. Off. erbeten unter C. 294. Sehr  
**Kaasenstein & Vogler**,  
A.-Ges., hier.

**Kötzschchenbroda-**  
**Niederlößnitz,**  
**Villen-Colonie bei Dresden**,

sehr beliebter Wohnort in geübter u. reizender  
Umgebung, mit niedrigen Kosten für Lebens-  
mittel, sehr günstige **Wandläufe** und **Dampf-  
strömung**.

Wohnen unter R. 8. 100 Treden  
paßgenau.

Ein feineres Chocoladen- und  
Konditorei-Geschäft in **Leipzig**,  
sehr frequentierter Platz, ist sofort zu ver-  
kaufen. Gutsausbildungskosten mehr  
Scheren unter R. 3943 an **Rudolf**  
**Mosse**, Leipzig, fordern.

Off. unter R. 100. Weißensee 2, II.

**Haus-Verkauf**,  
Dörfeldorf, mit Produkten-Gehalt, d. 6000  
Bill. erbeten. Off. u. L. 54. Weiß. d. Bl.

**Pensionat-Klinif.**  
Die ruhige, angenehme Lage der Süb-  
wacholder ist ein herrliches eingerichtetes  
Haus und **Gartengroßhaus**, das sich  
zur Errichtung eines Pensionats über einer  
Kunst besondere Voraussetzung hat. Weiß-  
heit am **Wolke** **Königshof**.

Off. unter R. 100. Weißensee 2, II.

**Mehrere Fabrikgrundstücke**  
mit **Complettierung** hat im **Waltz-**  
ga verkaufen.

A. Uhlemann, Weißensee 5, II.

**Ziegelei-Verkauf.**

Reine 2% Steuern von Brutto erzielte  
Ringofen- und Ziegeleien-Gesellschaft mit  
zweiterhand eines-Arbe, alles Inventar in  
besten Stände befindlich, ist die einzige Aus-  
bildung zu verkaufen, auch schon ein An-  
hänger in Fahrt. Überren unter L. 48 zu  
die Expedition dieses Blattes erbeten.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 6000 A.  
und Unternehmung sehr, sehr preiswert  
zu verkaufen. Außer kost noch mit 1 A.  
Reiniger Gesellschaft mit angezogenem  
Scheren unter R. 1000 an die **Gesellschaft**.

Tomplinger in Sachsen, vorzüglich  
eingekauft, junger Abog, unbeschädigt, Thun-  
lager, Schneiderei, Produkt, d. 600





Wiemersch begreift das Wort, wonach einstimmige Annahme des Haushaltungsvertrags in der abgeänderten Fassung erfolgt.

Sa. Punkt VII der Tagessordnung, die Vorlage, betr.:

**Haushaltungsvertrag des Rathes zu Speyer** (Budget, Haushalt I und II). Pkt. 80. Rücksagen für den Einrichtungsfonds und Erneuerungsfonds nach Höhe von 6 Prozent der Ausgabenhaushalt auf Kosten von 500.000,- A schenkt den diesjährigen Haushaltsspitzen wegen Bezugnahme der Wissens- und Bildungsbefreiung, wonach der Rath beschlossen hat:

1) der Pkt. 80 zu halten in:

Pkt. 80a. 155.000,- A Beitrag zu dem Schadentilgungsfond;

Pkt. 80b. 220.000,- A Rücksagen für den Erneuerungsfonds nach Höhe von 3 Prozent der Ausgabenhaushalt;

2) vom bestehenden Grundstein nach der Abstimmung mit dem Jahr 1890 beginnend den entsprechenden Positionen aufgestellt und zwar Pkt. 81 des vergangenen Haushaltsspitzen mit:

81a. 187.841,72,- A Beitrag zu dem Schadentilgungsfond;

81b. 219.261,87,- A Rücksagen für den Erneuerungsfonds nach Höhe von 3 Prozent der Ausgabenhaushalt;

3) die totale jahrschließende Budget für das Jahr 1892

nochmal genau nach den Vorlagen und Beschlüssen

ab 1. zu verabschieden.

berichtet beruhigend Herr Referent für den öffentlichen Aufbau, sieht einen kurzen Überblick der Vorratsbildung, die er im Bericht über den Haushalt vorausgeschaut, und zieht die Haushaltseröffnung frei vor.

Wiederholung: Worte bitte wiederholen zur Abschlussfassung. Die Sammlung, die nach der Vorlage zur Abstimmung vorentfernt werden sollte, und die den wöchentlichen Vertrag der Abstimmung vorstellen soll, beträgt 160.000,- A.

Er müsse einräumen, dass eine Abstimmung dieser Ziffer nicht erfolgen kann, weil öffentliche Unterlagen nicht gegeben seien, man müsse sie im Bericht aus der Berechnung des Hauses hinzunehmen.

Die Abstimmung steht über die Hälfte der Vorratsbildung, die nach dem Bericht der Abstimmung vorentfernt werden sollte, und die den wöchentlichen Vertrag der Abstimmung vorstellen soll, beträgt 160.000,- A.

Herr Referent entschuldigt bereits auch die Berechnung der

für das Jahr 1890 vom Haushalt vorgenommenen Berechnung, während er die Abstimmung aus dem Haushaltseröffnung freihält.

Geben Sie weiter die Haushaltsspitzen, dass für das Jahr 1892 detaillierte Beträge angegeben werden. Man müsse durchsetzen, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

die Rücksage zu genehmigen,

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.

Ja. Punkt VIII der Tagessordnung berichtet Herr Ehning für den Haushaltseröffnung über:

Urteil von 215,- A von der vom Seidenpfeiferlerei Herm.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltsspitzen berechnet wurden, ist es nicht möglich, dass man ausreichend mitrechnen kann, dass die erzielten Vorlage nicht so gering eingeschätzt werden, dass sie noch bei Auflösung des Haushaltsspitzen verstreichen werden können.

Der Haushaltseröffnung:

wird hierauf einstimmig angenommen.



## Wohnungs-Gesuch.

7 Zimmer, der Rennst. entsprechend vermietet, in guter Lage, zum Preise von 15-1700 A per 1. Oktober oder 1. April. Abt. unter 1. Nr. 16 in die Exped. d. St. etw.

### Gärtnerlogis

vor 1. Sept. sein mögl. Wohn u. Schlaf, von einem älteren Herrn in guten Hause, Wohnung einer Wohntier, am liebsten bei einer Blume. Ch. mit Verleid niederschlagen unter L. 80 in der Tradition dieses Wirtes.

### Besseres Gärtnerlogis,

nicht oder ohne Mittwochstisch, in der Nähe der Universität, nicht vor 1. August ein junger Kaufmann. Oberste mit Preis und. Z. 2498 in die Expedition d. St.

Eigen, normal, sp. Gärtner, i. d. Nähe d. Hofst. nicht. Ch. u. K. h. in die Nähe dieses Hauses, Katharinenstraße 14, erden.

Ein Arznei-Officier sucht in der Nähe der Pleißenzug-Stadt mit Kaufmann. Oberste mit Preis und. Z. 2498 in die Expedition des gleichen Wirtes erden.

Wohnt wird bald oder 1. Sept. s. e. von ein paar älteren, ruhigen Leuten ein möbliertes Zimmer. Parterre oder 1. Etage innere Stadt oder innere Überstadt.

Wohnt niederschlagen Poststraße, im Augustinab.

Eine junge Dame sucht vor 1. Aug. ein einfach möbliertes Zimmer, möglichst mit Balkonentwurf. Oberste mit Preis und. Z. 2498 in die Expedition d. St. erden.

Eine sehr ordentl. Dame mit einem jungen Sohn gesucht (Kinder betreut) Ch. u. L. 88 in die Expedition d. St. erden.

Eine separate, nicht. Zimmer wird bis 1. August von einer Dame zu mieten get. Ch. u. L. 88 Expeditions dieses Wirtes erh.

Eine einf. ordentl. Dame sucht eine kleine Stube, Abt. u. Preis. August 2, 3, 4, 5.

Zur einen jungen Kaufmann wird während Abschluss seiner Studie auf einige Wochen Pension in guter Familie gesucht. Ch. u. D. A. 100 Gilde, Katharinenstr. 14.

**Vermietungssachen**

für Photographen zur Ausstellung.

**Grimmaische Str. 27**

find 2 Schwestern mit Spiegelglas u. im Winter elektr. Beleuchtung in keiner Haushalt präsentiert zu vermieten.

Kont. Leipzig, Gohlis mit Kaufmann, 100. Preise und. Jan. zu vermieten. Abt. d. H. Fischer, Tautzstr. 24, III.

**Bäckerei,**

der Bäck. entweder einzeln oder zusammen, 10. v. 2. Unterg. Ch. 11, II.

**Bäckerei,**

gute Lage u. kleine Ausstattung, pr. sofort oder später billig zu vermieten.

**Gart. H. Lindau, Turnstr. 45, I.**

Weine in Weißig bei Siedlung belegene alte Bäckerei mit guter Ausstattung ist per 1. Oktober oder früher anderweitig zu verpachten.

Bäckerei 100. Preise pro anno.

Unterlagen sind zu richten an: Oswald Heynen, Weißig.

Eine sehr gräumige Laden

in frequenter Lage, kleine Aufstellfläche 10-7 (Schriftzug) ist sofort oder später preiswertig zu vermieten.

Räberes Katharinenstr. 8, II.

**Laden,**

Colonnadenstraße, sehr ruhiger Platz, für jedes Geschäft sich eignend, befindet sich ebenfalls wegen möglichst hoher Gewinnr. zu vermieten. Oberste unter 1. Etage.

**Colonnadenstraße,**

in sehr ruhiger, für jedes Geschäft sich eignend, befindet sich ebenfalls wegen möglichst hoher Gewinnr. zu vermieten. Oberste unter 1. Etage.

**Laden,**

ein schöner Laden mit hübscher Wohnung und reich. Zubeh., kost. über 1000 bis 600 A. zu verm. Abt. d. St. 2498.

**Laden,**

in sehr ruhiger Lage, kleine Aufstellfläche 8-7 (Schriftzug) ist sofort oder später preiswertig zu vermieten.

Räberes Katharinenstr. 8, II.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischenstr.

**Laden,**

in der geübungten Lage Zwischenstr. III anderweitig zu vermieten. Räberes durch den Postbeamten Franz Wolf in Zwischen

Dorotheenplatz 2 n. 3  
Zwei große geräumige und komfortable Familienwohnungen im 4. Stock für 700 A und 600 A ab 1. Oktober zu vermieten durch die Rechtsanwalte Zuckermann & Weber, Schlesische Str. 12, 1.

**Turnerstr. 16.** 4. Stock  
groß, neu eingerichtet, schön Seiten-Hauslogie im 1. Stock zu vermieten. Ruh. b. Tel. 1. Et. 11 - 12 Uhr. 2. Silber-Wedder. (Dr. 90 Pf.).

**Petersstraße 24, 4. Et., 1. Oct., eine Wohnung, 4-5. Et., 1. Ruh. 2. Raum, Boden, für 400 A zu vermieten. Konz. 3. Etage, v. 10-4 Uhr zu ver-**

**Grimmaischer Steinweg 3**  
Zwei zu vermietende Logies, jeder mit 8-9 A und 4. Et. ein Logis zum Preis von 475 A und per 1. Oktober im 1. Et. für 350 A im 3. Stock zu vermieten. Ruh. 1. Etage, Thomas-Logie.

**10 Petersstraße 10**  
4. Etage, 350 A, sofort oder später zu vermieten. Woh. am Markt neu verges-

**richtet. Ruh. im Laden.**

**3 Braustraße 3**  
am Wasser und mehrere sehr schöne, neu eingerichtete Wohnungen in zweiter Etage zum Preis von 280-380 A sofort oder später zu ver-

**Hospitalstraße 23**  
für eine 4. Etage, 4 gr. Zimmer mit Balkon und Balkon, zu vermieten, Preis 380 A. Ruh. direkt vorstellig.

**Turnerstraße 17**  
die größte Hälfte des 4. Et. vor 1. Oct. für 400 A zu vermieten. Tel. erit. 1. Et.

**Gutsmuthsstr. Alexanderstraße**  
Höhe freudl. Wohnungen im 4. Stock zum Preis von 300-400 A je 1. Et. 10 A zu ver-

**Königstraße 16, 1. Et., 1. Oct., eine kleine Wohnung, eine kleine geräumige Wohnungs-Logie zu verm. Tel. 240 A. Zu er-**

**Bücherstr. 17, 1. Et., 1. Oct., eine Wohnung, 4-5. Et., 1. Ruh. 2. Raum, Boden, für 300 A zu ver-**

**mitteln. Woh. am Markt neu verges-**

**richtet. Ruh. im Laden.**

**Nordstr. 25**  
im 4. Stock für 320 A zu ver-

**König Johannstr. 9**  
Wohnung 4. Et. für 400 A.

**Wöhrlestr. 13, 1. Et., 1. Oct., eine Wohnung, 4-5. Et., 1. Ruh. 2. Raum, Boden, für 300 A zu ver-**

**Humboldtstr. 16, 4. Et., 1. Oct., eine Wohnung, 4-5. Et., 1. Ruh. 2. Raum, Boden, für 300 A zu ver-**

**Königstr. 16, 1. Et., 1. Oct., eine Wohnung, 4-5. Et., 1. Ruh. 2. Raum, Boden, für 300 A zu ver-**

**Oststadt.** Eine 4. Etage, welche neu eingerichtet wird, 3 Et., 1. Ruh. für 300 A. 1. Oct. zu ver-

**mitteln. Woh. am Markt neu verges-**

**Königstr. 15**  
4. Etage für 320 A zu ver-

**Eine 4. Etage, 4-5. Et., 1. Oct., eine Wohnung, 4-5. Et., 1. Ruh. 2. Raum, Boden, für 300 A zu ver-**

**mitteln. Woh. am Markt neu verges-**

**richtet. Ruh. im Laden.**

**Schenkendorffstraße 43**  
2 Logis im Hinterh. 300 A, 1 Logis im Hinterh. zu 300 A per sofort oder später zu vermieten. Ruh. im Hause.

**Südviertel.** Röhlstr. 21, 23, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200, 202, 204, 206, 208, 210, 212, 214, 216, 218, 220, 222, 224, 226, 228, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256, 258, 260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 282, 284, 286, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300, 302, 304, 306, 308, 310, 312, 314, 316, 318, 320, 322, 324, 326, 328, 330, 332, 334, 336, 338, 340, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 370, 372, 374, 376, 378, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 392, 394, 396, 398, 400, 402, 404, 406, 408, 410, 412, 414, 416, 418, 420, 422, 424, 426, 428, 430, 432, 434, 436, 438, 440, 442, 444, 446, 448, 450, 452, 454, 456, 458, 460, 462, 464, 466, 468, 470, 472, 474, 476, 478, 480, 482, 484, 486, 488, 490, 492, 494, 496, 498, 500, 502, 504, 506, 508, 510, 512, 514, 516, 518, 520, 522, 524, 526, 528, 530, 532, 534, 536, 538, 540, 542, 544, 546, 548, 550, 552, 554, 556, 558, 560, 562, 564, 566, 568, 570, 572, 574, 576, 578, 580, 582, 584, 586, 588, 590, 592, 594, 596, 598, 600, 602, 604, 606, 608, 610, 612, 614, 616, 618, 620, 622, 624, 626, 628, 630, 632, 634, 636, 638, 640, 642, 644, 646, 648, 650, 652, 654, 656, 658, 660, 662, 664, 666, 668, 670, 672, 674, 676, 678, 680, 682, 684, 686, 688, 690, 692, 694, 696, 698, 700, 702, 704, 706, 708, 710, 712, 714, 716, 718, 720, 722, 724, 726, 728, 730, 732, 734, 736, 738, 740, 742, 744, 746, 748, 750, 752, 754, 756, 758, 760, 762, 764, 766, 768, 770, 772, 774, 776, 778, 780, 782, 784, 786, 788, 790, 792, 794, 796, 798, 800, 802, 804, 806, 808, 810, 812, 814, 816, 818, 820, 822, 824, 826, 828, 830, 832, 834, 836, 838, 840, 842, 844, 846, 848, 850, 852, 854, 856, 858, 860, 862, 864, 866, 868, 870, 872, 874, 876, 878, 880, 882, 884, 886, 888, 890, 892, 894, 896, 898, 900, 902, 904, 906, 908, 910, 912, 914, 916, 918, 920, 922, 924, 926, 928, 930, 932, 934, 936, 938, 940, 942, 944, 946, 948, 950, 952, 954, 956, 958, 960, 962, 964, 966, 968, 970, 972, 974, 976, 978, 980, 982, 984, 986, 988, 990, 992, 994, 996, 998, 1000, 1002, 1004, 1006, 1008, 1010, 1012, 1014, 1016, 1018, 1020, 1022, 1024, 1026, 1028, 1030, 1032, 1034, 1036, 1038, 1040, 1042, 1044, 1046, 1048, 1050, 1052, 1054, 1056, 1058, 1060, 1062, 1064, 1066, 1068, 1070, 1072, 1074, 1076, 1078, 1080, 1082, 1084, 1086, 1088, 1090, 1092, 1094, 1096, 1098, 1100, 1102, 1104, 1106, 1108, 1110, 1112, 1114, 1116, 1118, 1120, 1122, 1124, 1126, 1128, 1130, 1132, 1134, 1136, 1138, 1140, 1142, 1144, 1146, 1148, 1150, 1152, 1154, 1156, 1158, 1160, 1162, 1164, 1166, 1168, 1170, 1172, 1174, 1176, 1178, 1180, 1182, 1184, 1186, 1188, 1190, 1192, 1194, 1196, 1198, 1200, 1202, 1204, 1206, 1208, 1210, 1212, 1214, 1216, 1218, 1220, 1222, 1224, 1226, 1228, 1230, 1232, 1234, 1236, 1238, 1240, 1242, 1244, 1246, 1248, 1250, 1252, 1254, 1256, 1258, 1260, 1262, 1264, 1266, 1268, 1270, 1272, 1274, 1276, 1278, 1280, 1282, 1284, 1286, 1288, 1290, 1292, 1294, 1296, 1298, 1300, 1302, 1304, 1306, 1308, 1310, 1312, 1314, 1316, 1318, 1320, 1322, 1324, 1326, 1328, 1330, 1332, 1334, 1336, 1338, 1340, 1342, 1344, 1346, 1348, 1350, 1352, 1354, 1356, 1358, 1360, 1362, 1364, 1366, 1368, 1370, 1372, 1374, 1376, 1378, 1380, 1382, 1384, 1386, 1388, 1390, 1392, 1394, 1396, 1398, 1400, 1402, 1404, 1406, 1408, 1410, 1412, 1414, 1416, 1418, 1420, 1422, 1424, 1426, 1428, 1430, 1432, 1434, 1436, 1438, 1440, 1442, 1444, 1446, 1448, 1450, 1452, 1454, 1456, 1458, 1460, 1462, 1464, 1466, 1468, 1470, 1472, 1474, 1476, 1478, 1480, 1482, 1484, 1486, 1488, 1490, 1492, 1494, 1496, 1498, 1500, 1502, 1504, 1506, 1508, 1510, 1512, 1514, 1516, 1518, 1520, 1522, 1524, 1526, 1528, 1530, 1532, 1534, 1536, 1538, 1540, 1542, 1544, 1546, 1548, 1550, 1552, 1554, 1556, 1558, 1560, 1562, 1564, 1566, 1568, 1570, 1572, 1574, 1576, 1578, 1580, 1582, 1584, 1586, 1588, 1590, 1592, 1594, 1596, 1598, 1600, 1602, 1604, 1606, 1608, 1610, 1612, 1614, 1616, 1618, 1620, 1622, 1624, 1626, 1628, 1630, 1632, 1634, 1636, 1638, 1640, 1642, 1644, 1646, 1648, 1650, 1652, 1654, 1656, 1658, 1660, 1662, 1664, 1666, 1668, 1670, 1672, 1674, 1676, 1678, 1680, 1682, 1684, 1686, 1688, 1690, 1692, 1694, 1696, 1698, 1700, 1702, 1704, 1706, 1708, 1710, 1712, 1714, 1716, 1718, 1720, 1722, 1724, 1726, 1728, 1730, 1732, 1734, 1736, 1738, 1740, 1742, 1744, 1746, 1748, 1750, 1752, 1754, 1756, 1758, 1760, 1762, 1764, 1766, 1768, 1770, 1772, 1774, 1776, 1778, 1780, 1782, 1784, 1786, 1788, 1790, 1792, 1794, 1796, 1798, 1800, 1802, 1804, 1806, 1808, 1810, 1812, 1814, 1816, 1818, 1820, 1822, 1824, 1826, 1828, 1830, 1832, 1834, 1836, 1838, 1840, 1842, 1844, 1846, 1848, 1850, 1852, 1854, 1856, 1858, 1860, 1862, 1864, 1866, 1868, 1870, 1872, 1874, 1876, 1878, 1880, 1882, 1884, 1886, 1888, 1890, 1892, 1894, 1896, 1898, 1900, 1902, 1904, 1906, 1908, 1910, 1912, 1914, 1916, 1918, 1920, 1922, 1924, 1926, 1928, 1930, 1932, 1934, 1936, 1938, 1940, 1942, 1944, 1946, 1948, 1950, 1952, 1954, 1956, 1958, 1960, 1962, 1964, 1966, 1968, 1970, 1972, 1974, 1976, 1978, 1980, 1982, 1984, 1986, 1988, 1990, 1992, 1994, 1996, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039,

Reines, klares, gesundes Trink- und Kochwasser erzielt man nur durch Hertlein's Patent-Wasser-Filter. **Wilhelm Hertlein**, Naundörschen 12.



### Sommer-Theater

Täglich Verleihung. Volles Programm.

Heute, Sonnabend, den 23. Juli.

Die Bitterthalser, 1. Satz.

Vorber:

Genn Frauen weinen.

In Zwischenpausen Auftritte des Balletts unter Leitung der Ballettmeisterin, Helene Leonhardt.

Costümfest 2 Uhr. Kursus 8 Uhr. Reiterkunst 10.30 A. M. bis 11.30 A.

Bons 8 Uhr. Nach Abreise keine Quaumblatt und Platz-Säulen.

NB. Bei schlechtem Wetter im Saal Theater. Werbestützen-Berührung.

NB. Heute Sonnabend ohne mit Krautköpfen.

F. L. Brandt.



Genn Frauen weinen.

In Zwischenpausen Auftritte des Balletts unter Leitung der Ballettmeisterin, Helene Leonhardt.

Costümfest 2 Uhr. Kursus 8 Uhr. Reiterkunst 10.30 A. M. bis 11.30 A.

Bons 8 Uhr. Nach Abreise keine Quaumblatt und Platz-Säulen.

NB. Bei schlechtem Wetter im Saal Theater. Werbestützen-Berührung.

NB. Heute Sonnabend ohne mit Krautköpfen.

F. L. Brandt.



Borlängige Anzeige.

Sonntag, den 26. Juli 1891,



Einmaliges

### Großes Extra-Militair-Concert,

ausgeführt v. d. vollständigen Capelle des Infanterie-Regiments „Kaiser Friedrich, König von Preußen“ (7. Württemb.) Nr. 125 aus Stuttgart

unter persönlichem Leitung des

Königl. Musikdirectors Herrn Prem.

Anfang 1/4 Uhr. Entrée 50 Pf.

Reichhaltiges Programm.

F. L. Brandt.

## Gehisser-Schlösschen

Leipzig-Gohlis.

Heute Sonnabend, den 23. Juli, Abends 8 Uhr

Italienische Nacht. Brillant-Feuerwerk.

Originelle und charakteristische Beleuchtung des geläufigten Stabiments.

Militair-Concert von dem Regimentsumzug des Königl. Sächs.

No. 107 unter Leitung des Kgl. Walther.

Unter Auf Ball. C. George.

Eintritt 20 Pf.

Drei Lilien,

Leipzig-Rundnitz.

Morgen Freitag

### Großes Künstler-Concert

der skandinavischen Künstler-Capelle (im National-Kostüm).

Direction: Herr Müller-Berthelsen.

Auftritte des kleinen unübertraglichen Marmorphon-

Virtuosen William Nilsson, sowie des preisgekrönten

Violin-Virtuosen Herrn Carl Johannesen aus Christianstadt.

Nach dem Concert großer Ball. W. Hahn.

### Eiskeller-Connewitz

Heute Donnerstag, den 23. Juli.

### Grosses Künstler-Concert

der skandinavischen Künstler-Capelle im National-Kostüm. Dir. Herr Müller-Berthelsen.

Auftritte des kleinen unübertraglichen

Marmorphon-Virtuosen Herrn Carl Johannesen aus Christianstadt.

Direction: Herr Müller-Berthelsen.

Eintritt 20 Pf.

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein

Heute Abend mit Krautköpfen.

A. Rosenkranz.

Heute Abend engstellt ein















Berlins, 21. Juli.	Eröffnungs-Gesamta. 13 Uhr 15 Min.
Deutsch. Credit-Aktien	150.000 Dachauer Gussstahl
Deutsch.-Amer. Staatsanleihe	134.000 d. - ausgestellte Weinkräme
Deutsch. Bausparkasse	44.100 Hessen-Anhaltische Anleihe von 1909
Hessen. Ost-Ldw. Eisen-Akt.	— P. 1000. Ausl. v. 1909/10. L.
Dresdner-Camer.-Anth.	174.750 Hessische Banknoten
Tendenz: Fonds träge.	Localmarkt behauptet.

Deutsche Fonda-

Eisenbahn-Bau- u. Betriebs-Gesellschaft

### Ausländische Fonds

### **Ausländische Eisenbahn-Prior.-Obligationen.**

	T. 100	de	10	4	4	de St. Pfron.-Akt.	114 G.
B-	100 R.	11	4	4	4	Prag-Danz. Fr.-Akt.	104 R.
B-	T. 100	11	4	4	4	Revalbahn	104 G.
B-		de				de St. Pfron.-Akt.	104 G.
B-	T. 100	11	4	4	4	Weimar-Oranien	104 G.
B-	T. 100	11	4	4	4	de St. Pfron.-Akt.	104 G.
B-	T. 100	11	4	4	4	Wernbahn . . .	104 R.

  

Inländische Eisenbahn-Pfron.-Obligationen							
	T. 100	11	4	4	4	Altenburg-Zeitz	104,75 R.
	100 R. 100	11	7	4	4	Berl.-Potsd.-Magdeb. Ltd. A	104,75 R.
	T. 100	11	7	4	4	Leipe-Dresden T. o. v. 1880/91	104 R.
	100 R. 100	11	7	4	4	Sp. A. v. 1880/91	104,75 G.
	T. 1. 1. 100	11	7	4	4	Sp. v. 1880/91	104,75 G.
	T. 1. 1. 100	11	7	4	4	Mainz-Ludwigs-Haus-Ludwigs	104,75 R.
	M. 1000 R. 1000	11	7	4	4	Co. v. 1880/75/70	104,75 R.
	M. 1000 R. 1000	11	7	4	4	Revalbahn . . . . .	104,75 R.
	M. 1. 1. 1000	11	7	4	4	Weimar-Oranien	104 G.
	M. 1. 1. 1000	11	7	4	4	Wernbahn v. 1884 v. 90	104,75 R.

---

#### **Industrie-Actionen und Kuxe.**

## Obligationen von Industrie-Gesellschaften.

T. 100	11	4	15	4	da.	Kammer-Br. Wollkäse	150 R.
M. 1000	11	4	60	12			450 G.
M. 1000	11	4	60	0			
M. 2000	17	4	10	—			55,50 R.
T. 100	15	4	45	1			
MAR. 1000	12	4	30	7			
M. 1000	11	4	9	—	Sp. El.-Ziegenk. Trüffl & Käferk. S.	170,75 G.	
M. 1000	11	4	7	—	Trüffl & F. Flieg.	73 R.R.	
M. 1000000	11	4	7	—	Werner Kammer-Br.	55,50 P.	
M. 1000000	15	4	15	12	Edithauer Meier Web.		
MAR. 1000	12	4	17	12	Hirschbrunn, etc.		
M. 1000	12	4	11	6	allemeinung, Brauerei		
MAR. 1000	12	4	11	6	Neckarbrücke, etc.		
M. 1000	12	4	11	6	Be. Jägermeier	251 R.	
M. 1000	12	4	11	6	Gera A. Meier Thür.	102 G.	
M. 1000	12	4	11	6	Gothaerbrauerei St.	70 R.	
M. 1000	12	4	11	6	Aachenerbr.		
M. 1000	12	4	11	6	da. Prior-Ach.		
M. 1000	12	4	11	6	Lenge, Mor. Hirsch		
M. 1000	12	4	11	6	Co. Hennig		
M. 1000	12	4	11	6	da. Verkaufsstelle		
M. 1000	12	4	11	6	da. Kammerbräuerei		

— 1 —

M. 2000	19	—	—	Wurzener Dampfturbinen (Schlaeser)	100 G.
M. 1000	15	—	8	de. Kestner, Kristens.	55 R.
M. 600	4	—	4	de. St.-Pr. Act.	72 R.
				Zuckerfabriken	
T. 200	18	—	18%	Zucker-Sackfahrt	11.9 mill.
M. 1000,2000	210	—	18	Halleiner Zuckerfabrik	45 R.
T. 200	14	—	8	Kornbader-Zuckerfabrik	106,40 G.
M. 800	12	—	8	Papierfabriken	
M. 800	12	—	8	Großw. Papf. u. Halleiner Lammarit-Werke	—
M. 800	12	—	8	Heizel, F. V. P. - A.	—
M. 800	12	—	8	Niederschönau.	—
T. 100	17	—	8	Holz- Papierfabrik	—
				Thode's F. - B. - L. - M.	—
				Transport - Ges.	—
M. 800	12	—	8	Kette Deutsche Kie-	
				schiffahrts-Ges.	66,80 G.
M. 1000	12	—	12%	Norddeutsche Lloyd	112 G.
M. 1000	21	—	12	Hamburg-Amerika	128 R.
L.100,2000	171	—	12	Leopoldine Pferdzucht	
				St. J. - S. H. M.	—
				Pferdezuchtb.	—
L.100,2000	64	—	7	de. Pferdezuchtb.	
				St. J. - P. H. M.	—
				Verschiffungsseil	
M. 1000	85	—	10%	verschiff. Ges. Hafen	107 G.
T. 100	85	—	7%	Braunschweig	—
1000,2000	200	—	70%	de. F. V. G. - A. - P. M.	102,80 G.
M. 600	51	—	5	de. Gothaer Fahr.	
				Marr, Hainrich C.	108 R.
				Imperial - Ges.	104 G.
L.100,2000	11	—	10	de. Kynast - Palast	
L.100,2000	12	—	9	Leopoldina ver. Ges.	
L.100,2000	17	—	9	F. St. A.	—
				ver. oben F. A.	—
T. 1000	45	—	8	Reicht, Bonnwald, V.	
M. 1000	15	—	8	Selbst, Waren	—
				Haus, Leiderland - I.	
T. 100	11	—	8	(D. Reich) D. B. B. -	
				de. Sek. p. B. M.	—
M. 1000	11	—	8	Siemens, Gleisbau	
				in Dresden	—
Gas.	9. 200	12	4	Staven's Montan - I.	
				Industrial - Werke	97 R.
				Tyrosol - Ges.	
T. 1000	12	—	11	de. Leipzig, p. St. M.	2415 G.
M. 1000	12	—	8	Th. Ullers, Leipzig, St.	248,70 G.
M. 1000	12	—	8	de. zu Jungwolff	—
				St. D. u. D. T. W.	22 G.
T. 100	12	—	8	de. St. P. - A. - H.	181,80 G.
M. 1000	12	—	8	de. St. v. Hahn	—
				L. Unternehmung	—
				zu Berlin	—

— 56 —